

Technische Information / Planungsunterlage

Schiebetorantriebe DYNAMIC T20S, -T25S



Einsatzmöglichkeiten:

- für alle freitragenden und bodenlaufenden Tore mit max. 2500kg Torgewicht

Die wichtigsten Funktionen im Überblick

- eingebaute Steuerung mit Frequenzumformer
- sehr hohe Laufgeschwindigkeit einstellbar
- für Dauerbetrieb geeignet (100%ED)
- Endlagenbremse
- Notentriegelungsvorrichtung
- integrierte Rutschkupplung
- einstellbarer Sanftstopp durch Frequenzregelung
- selbstlernende Endpositionen
- drei Steuerlogiken: Automatik-, Impuls- und Totmannbetrieb
- Anschlussmöglichkeit sämtlicher Befehlsgeber und Sicherheitseinrichtungen
- bei reduzierter Drehzahl kein Kraftverlust



www.tousek.com

Tousek Ges.m.b.H. Österreich
A-1230 Wien
Zetschegasse 1
Tel. +43/1/667 36 01
Fax +43/1/667 89 23
info@tousek.at

Tousek GmbH Deutschland
D-83395 Freilassing
Traunsteiner Straße 12
Tel. +49/86 54/77 66-0
Fax +49/86 54/5 71 96
info@tousek.de

Tousek GmbH Schweiz
CH-6275 Ballwil
Bahnhofstraße 14
Tel. +41/0/41 448 2965
Fax +41/0/41 448 2966
info@tousek.ch

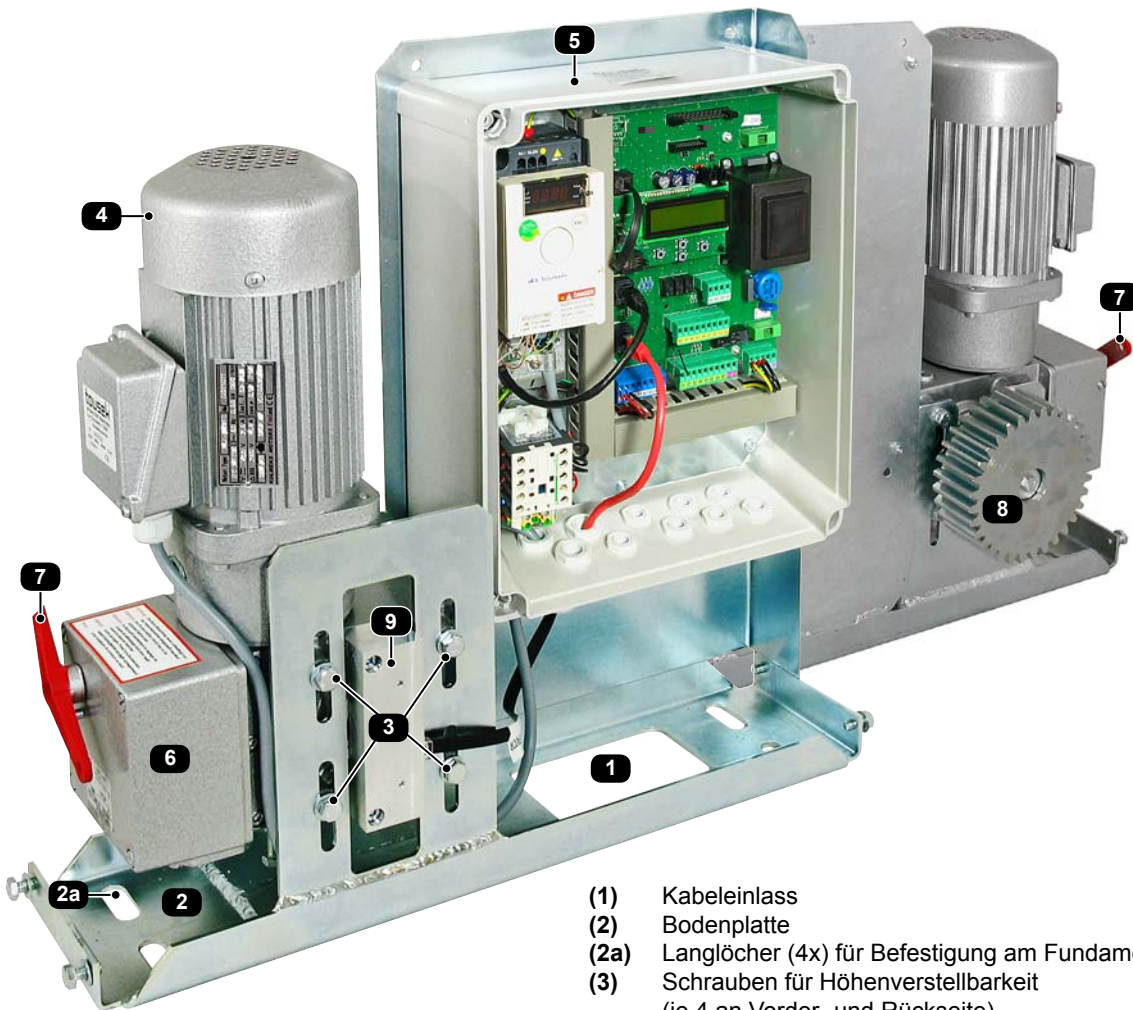
Tousek Sp. z o.o. Polen
PL 43-190 Mikołów (k/Katowic)
Gliwicka 67
Tel. +48/32/738 53 65
Fax +48/32/738 53 66
info@tousek.pl

Tousek s.r.o. Tschechische Rep.
CZ-130 00 Praha 3
Jagellonská 9
Tel. +420/2/2209 0980
Fax +420/2/2209 0989
info@tousek.cz

 **tousek**®
AUTOMATISCHE TORANTRIEBE

Schiebetorantrieb DYNAMIC T20S, T25S

Technischer Aufbau DYNAMIC T20S, T25S



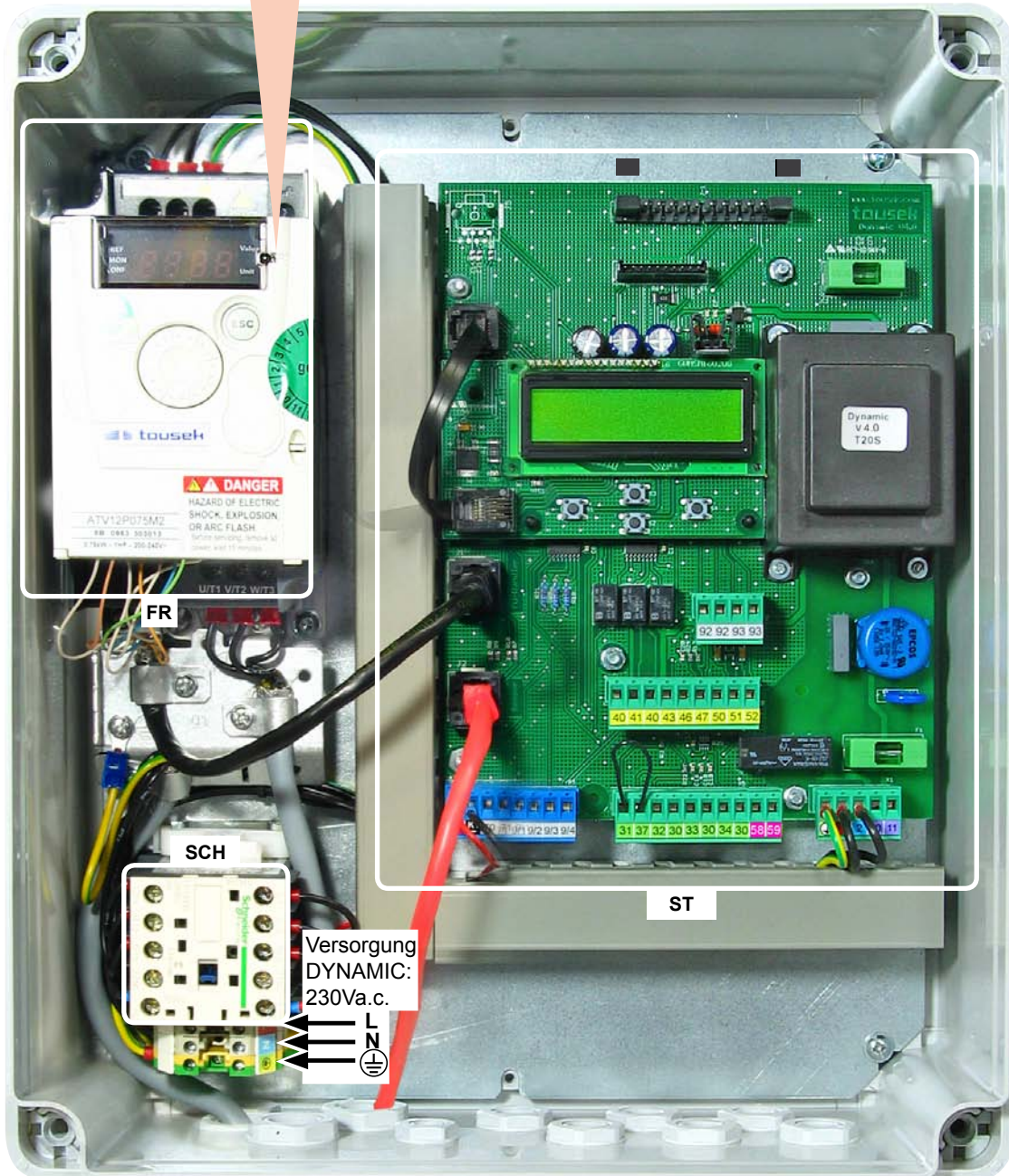
- (1) Kabeleinlass
- (2) Bodenplatte
- (2a) Langlöcher (4x) für Befestigung am Fundament
- (3) Schrauben für Höhenverstellbarkeit (je 4 an Vorder- und Rückseite)
- (4) Motor-/Getriebeeinheit
- (5) Steuerungskasten
- (6) Notentriegelungs-Abdeckung
- (7) Notentriegelungshebel
- (8) Zahnrad
- (9) Drehzahlsensor

Technische Daten

Schiebetorantrieb DYNAMIC		T20S	T25S		T20S	T25S
Steuerung		integriert		max. Fahrweg	30m	
Versorgung		230Va.c., 50Hz		Schutzart	IP67	
max. Stromaufnahme		3A		Einschaltdauer nach Betriebsart S1	100%	
Niederspannungsausgang		24Va.c., 900mA		Drehmoment	45Nm	
max. Torgewicht		2000kg	2500kg	Antriebszahnrad	Z20M4	Z15M4
Torgeschwindigkeit einstellbar	Öffnen	max. 0,33m/s	max. 0,25m/s	Umgebungstemperatur	-20°C bis +40°C	
	Schließen	max. 0,33m/s	max. 0,25m/s	Artikel-Nr.	11100120	11100160
Sonstiges		eingebaute Rutschkupplung • Sanftstopp • Steckplatz für Funkempfänger (STN1 oder STN2) und I-Schleifendetektor ISD4				



WICHTIG: Die Werkseinstellung des Frequenzumformers (FR) darf nicht verändert werden ! Bei jedem Eingriff erlischt automatisch die Garantie !



Komponenten des Steuerungskastens

- FR Frequenzumformer
- SCH Hauptschütz
- ST Steuerungsplatine mit Display

Aufbau des Steuerungspaltine



Wichtig

Das optionale tousek-Service-Interface muss mit Anschluss (D) verbunden werden!



Bestandteile der Steuerungspaltine


- K** Klemmenleisten (Belegung siehe Folgeseite)
- T** Transformator
- F1** Sicherung T 1A
- F2** Sicherung F 2A
- D** Anschluss Display bzw. TSI-Anschluss (optionales tousek-Service-Interface)
- FR** Anschluss Frequenzumformer
- S** Anschluss Drehzahlsensor
- ISD** Steckplatz für optionalen Induktionsschleifendetektor
- FU** Steckplatz für optionalen Funkempfänger

für Programmierung:

- TD** Textdisplay
- +** Taste (AUFWÄRTS in Menüstruktur bzw. Wertzuwachs)
- Taste (ABWÄRTS in Menüstruktur bzw. Wertminderung)
- ENTER** Taste BESTÄTIGUNG
- ESC** Taste VERWERFEN/RETOUR

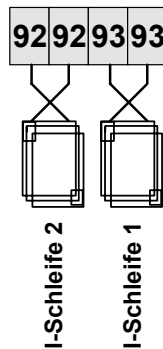


Warnung

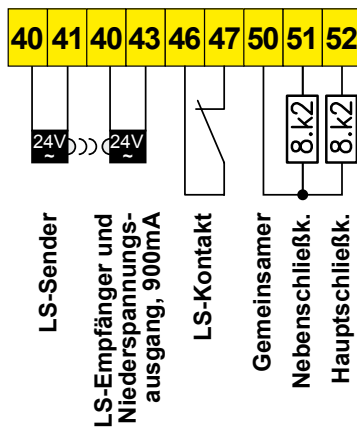
- Vor Öffnen des Steuerungskastens unbedingt den Hauptschalter abschalten ! 
- Nach dem Abschalten muss stets 15 Min. gewartet werden, damit sich die eingebauten Kondensatoren entladen können !
- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden !
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise auf S. 8 vollständig und sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät installieren und betreiben.



Versorgung
DYNAMIC:
230Va.c.



Nur mittels
I-Schleifen-
detektor aktiv

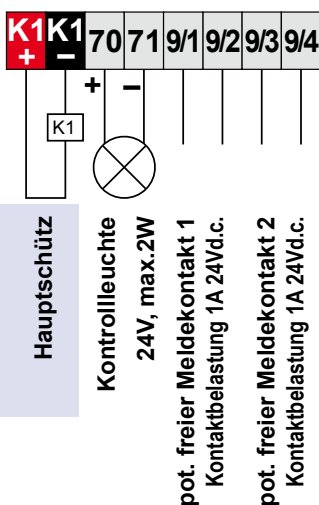


LS-Sender

LS-Empfänger und
Niederspannungs-
ausgang, 900mA

LS-Kontakt

Gemeinsamer
Nebenschließsk.
Hauptschließsk.



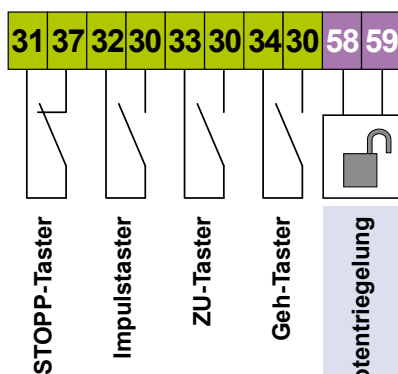
vorverdrahtet

Hauptschutz

Kontrollleuchte
24V, max.2W

pot. freier Meldekontakt 1
Kontaktbelastung 1A 24Vd.c.

pot. freier Meldekontakt 2
Kontaktbelastung 1A 24Vd.c.



STOPP-Taster

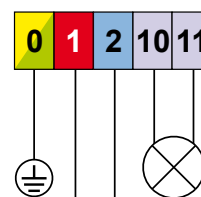
Impulstaster

ZU-Taster

Geh-Taster

Notentriegelung

vorverdrahtet



Erdung

230V, 50Hz L

Versorgung N

Blinkleuchte 230V, 100W

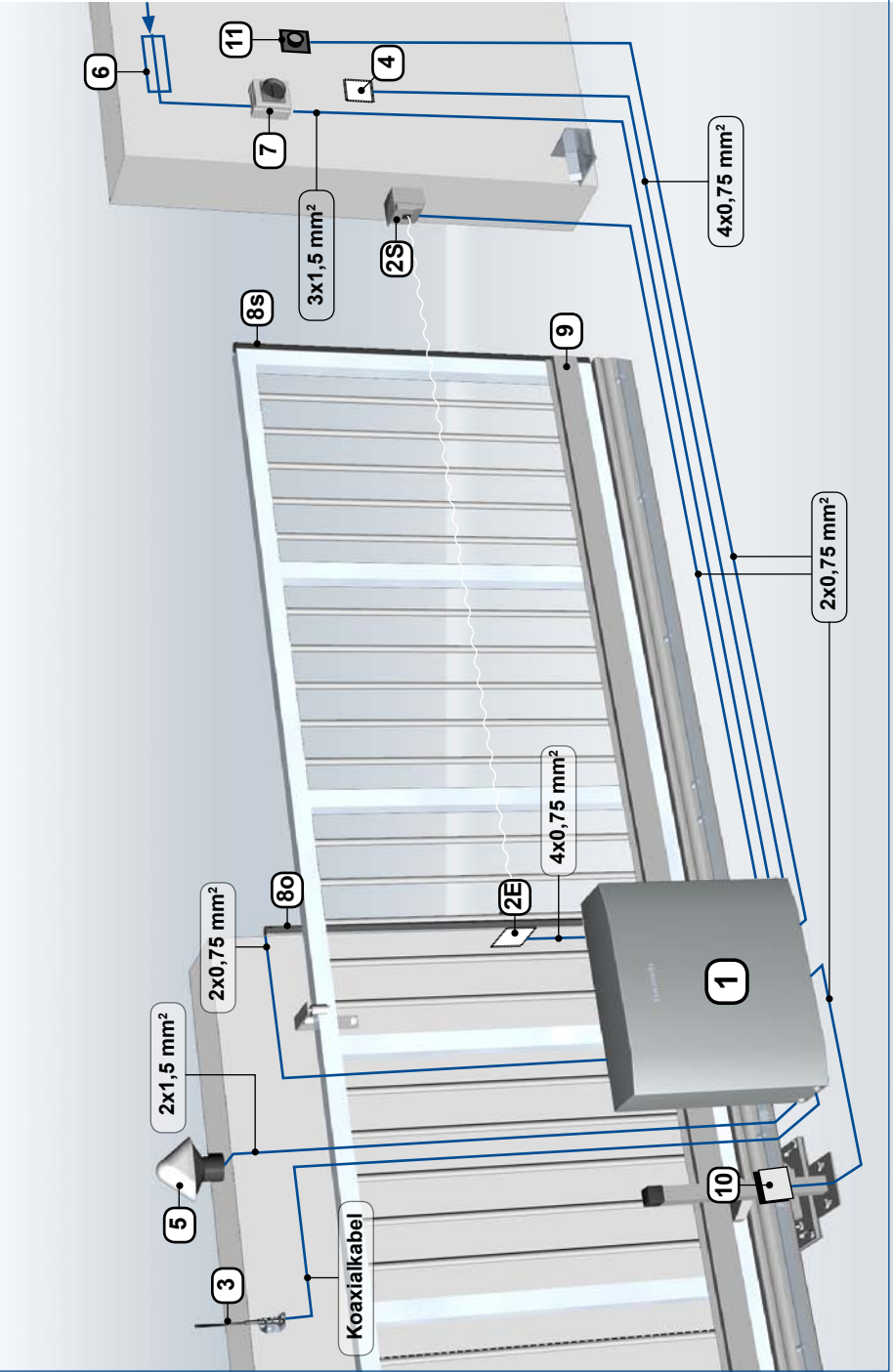


- Bei Anschluss-, Einstell- und Wartungsarbeiten ist darauf zu achten, dass die Elektronik nicht durch Feuchtigkeit (Regen) beschädigt wird.

Hautebene	Unterebene	Einstellungen
Taster/Schalter	Impulstaster	<input type="radio"/> AUF/STOPP/ZU <input type="radio"/> AUF/ZU/AUF <input type="radio"/> AUF <input type="radio"/> TOTMANN *)
	Geh-Taster	<input type="radio"/> AUF/STOPP/ZU <input type="radio"/> AUF/ZU/AUF <input type="radio"/> AUF <input type="radio"/> TOTMANN *)
Sicherheit	Lichtschranke	<input type="radio"/> aktiv <input type="radio"/> nicht aktiv
	Hauptschließkante	<input type="radio"/> aktiv <input type="radio"/> nicht aktiv <input type="radio"/> Funkleiste TX <input type="radio"/> TX 400
	Nebenschließkante	<input type="radio"/> aktiv <input type="radio"/> nicht aktiv <input type="radio"/> Funkleiste TX <input type="radio"/> TX 400
	LS-Funktion	<input type="radio"/> beim Schließen reversieren <input type="radio"/> Stopp, nach Freigabe öffnen <input type="radio"/> im Zulauf Stopp, danach schließen
	LS-Pausezeit	<input type="radio"/> kein Einfluss der Lichtschranke <input type="radio"/> Abbruch der Pausezeit <input type="radio"/> Neustart der Pausezeit <input type="radio"/> sofortiges Schließen nach Öffnen
	LS-Selbsttest	<input type="radio"/> aktiv <input type="radio"/> nicht aktiv
Motor	Geschwindigkeit AUF	<input type="radio"/> 50...100% [5er Schritte] <input type="radio"/> = 100%
	Geschwindigkeit ZU	<input type="radio"/> 50...100% [5er Schritte] <input type="radio"/> = 80%
	Softgeschwindigkeit	<input type="radio"/> 25...90% [5er Schritte] <input type="radio"/> = 50%
	Softweg AUF	<input type="radio"/> 0...2m [0,1er Schritte] <input type="radio"/> = 0,5m
	Softweg ZU	<input type="radio"/> 0...2m [0,1er Schritte] <input type="radio"/> = 0,5m
	Endposition AUF	<input type="radio"/> 0...-30 [1er Schritte] <input type="radio"/> = -5
	Endposition ZU	<input type="radio"/> 0...-30 [1er Schritte] <input type="radio"/> = -5
Betriebslogik	Impulslogik	<input type="radio"/> Stop, Start der Pause <input type="radio"/> Impulsunterdrückung beim Öffnen <input type="radio"/> Pausezeitverlängerung
	Öffnungsrichtung	<input type="radio"/> <<<- li <input type="radio"/> ->>> re
	Betriebsart	<input type="radio"/> Impulsbetrieb <input type="radio"/> Automatik 1...255s [5er Schritte]
	Teilöffnung	<input type="radio"/> 10...100% [1er Schritte] <input type="radio"/> = 30%
	Automatikfunk.	<input type="radio"/> Voll/Teilöffnung <input type="radio"/> nur Vollöffnung <input type="radio"/> nur Teilöffnung
	Pausezeitlogik	<input type="radio"/> kein Einfluss <input type="radio"/> Daueroffen bei Automatik
Licht/Leuchten	Vorwarnzeit AUF	<input type="radio"/> AUS, 1...30s <input type="radio"/> = AUS
	Vorwarnzeit ZU	<input type="radio"/> AUS, 1...30s <input type="radio"/> = AUS
	Meldekontakte	<input type="radio"/> Torzustandsanzeige 1 <input type="radio"/> Torzustandsanzeige 2
	Kontrollleuchte	<input type="radio"/> leuchtet beim Öffnen und Schließen <input type="radio"/> langsam blinken / leuchten / blinken <input type="radio"/> leuchtet in der Offenstellung
Diagnose	Statusanzeige	<input type="radio"/> Zustandsanzeige aller Eingänge
	Positionen löschen	<input type="radio"/> NEIN <input type="radio"/> JA
	Werkseinstellung	<input type="radio"/> NEIN <input type="radio"/> JA
	Softwareversion	<input type="radio"/> Anzeige Softwareversion
	Seriennummer	<input type="radio"/> Anzeige Seriennummer
	Protokoll	<input type="radio"/> Durchblättern der Protokolleinträge (mit + bzw. -)
	Status Sensor	<input type="radio"/> Anzeige

Hinweis: Einige Änderungen bezüglich der Funktionsweise oder Betriebslogik werden erst dann übernommen, wenn das Tor geschlossen ist und „Betriebsbereit“ im Display angezeigt wird.

- 1 Antrieb TOUSEK DYNAMIC T20S (T25S)
- 2 Lichtschränke (E - Empfänger / S - Sender)
- 3 Antenne für integrierten Funkempfänger
- 4 Schlüsselschalter
- 5 Signalleuchte
- 6 Sicherung 12A
- 7 Hauptschalter 16 A
Hinweis: Es ist ein allpolig trennender Hauptschalter mit einem Kontaktöffnungsabstand von min. 3mm vorzusehen.
- 8 s - Sicherheitskontakte (Sicherheit beim Schließen)
o - Sicherheitskontakte (Sicherheit beim Öffnen)
- 9 Stromzuführungssystem TX100
bei Verwendung eines anderen Stromzuführungssystems (z.B. TX200i) siehe entsprechende Anleitung)
- 10 Klemmdose
- 11 Stoptaster



⚠️ Hinweis zur Leitungsverlegung

Die Verlegung der elektrischen Leitungen muss in Schutzschläuchen erfolgen, welche für die Verwendung im Erdreich geeignet sind. Die Schutzschläuche müssen so verlegt werden, dass sie in das Innere des Antriebsgehäuses geführt werden.

230V Leitungen und Steuerleitungen müssen in getrennten Schläuchen verlegt werden!

Es dürfen ausschließlich Leitungen mit doppelter Isolierung verwendet werden, welche für die Verlegung im Erdreich geeignet sind z.B. E-YY-J.

Falls besondere Vorschriften einen anderen Kabeltyp erfordern, sind Kabel gemäß diesen Vorschriften einzusetzen.

⚠️ Warnhinweis

Achtung: Bei der nebenstehenden Abbildung handelt es sich lediglich um eine symbolische Musterdarstellung, in der möglicherweise nicht alle für Ihren speziellen Anwendungsfall benötigten Sicherheitskomponenten enthalten sind.

Um eine optimale Absicherung der Anlage zu erzielen, ist unbedingt darauf zu achten, dass sämtliche - entsprechend den geltenden Vorschriften für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen - Sicherheitseinrichtungen und Zubehörteile (wie z.B. Lichtschranken, Induktionsschleifen, Kontakteisten, Signalleuchten oder -armen, Hauptschalter, Not-Aus-Taster etc.) verwendet werden.

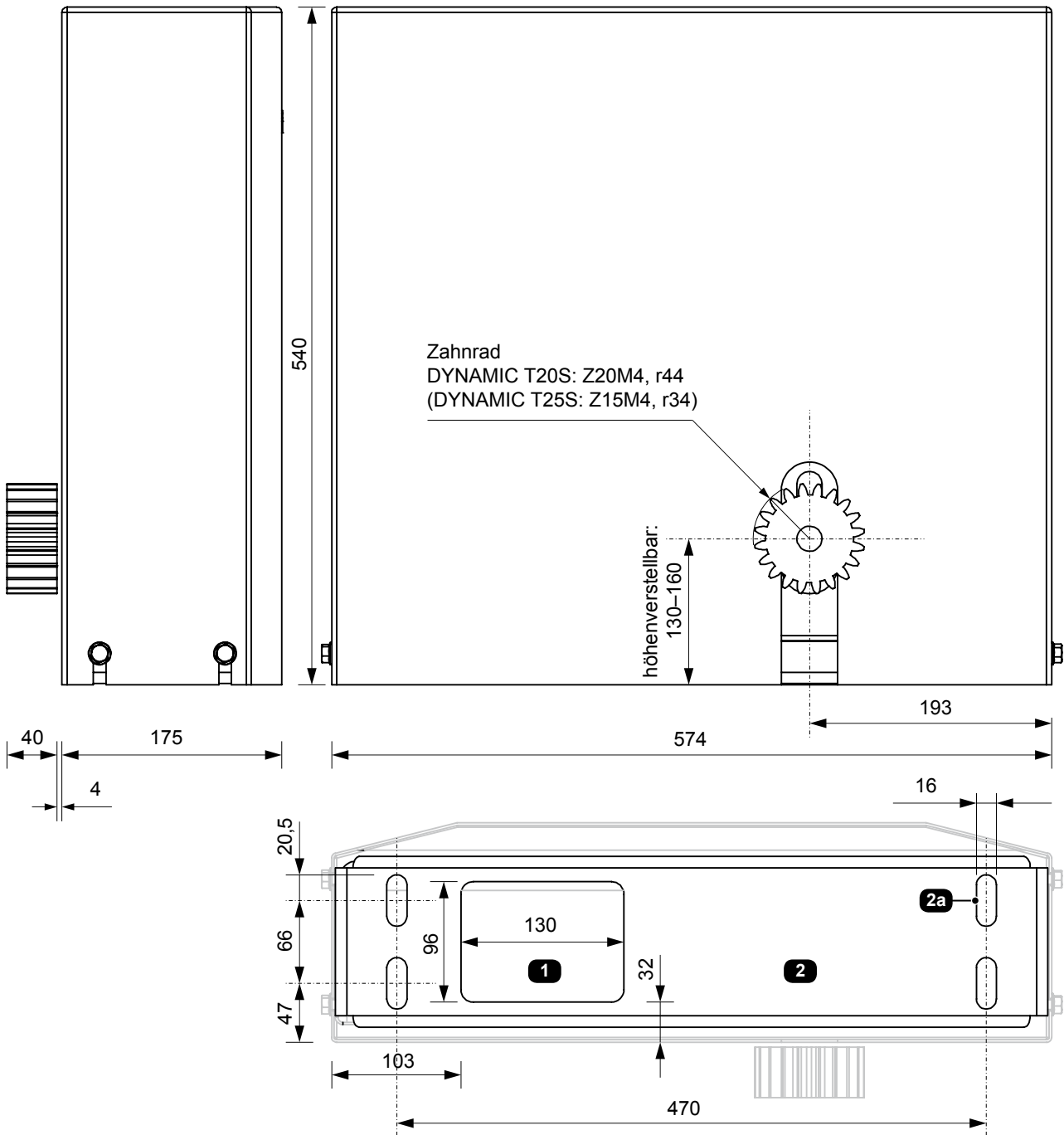
In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Maschinenrichtlinie sowie Unfallverhütungsvorschriften und EG- bzw. Landesnormen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die Tousek Ges.m.b.H. kann nicht für die Missachtung von Normen im Zuge der Montage oder des Betriebes der Anlage haftbar gemacht werden.

Die Adernzahl bei den Steuerleitungen (0,75mm²) ist ohne Erdleiter angeführt. Aus Anschlussgründen wird empfohlen flexible Drähte einzusetzen, und keine stärkeren Steuerleitungen zu verwenden.

• Maße in mm

- (1) Kabeleinlass
- (2) Bodenplatte
- (2a) Langlöcher (4x) für Befestigung am Fundament



Maße und technische Änderungen vorbehalten !